

Geburtsanmeldung im St. Adolf-Stift ab August wieder persönlich möglich

Lange Zeit haben wir im St. Adolf-Stift die Geburtsanmeldung nur telefonisch bzw. per Videoschalte gemacht. Nun möchten wir den Frauen ermöglichen, sich wieder ab der 34 SSW. persönlich bei uns beraten zu lassen. Dafür haben wir ein Hygienekonzept ausgearbeitet und einige neue Richtlinien aufgestellt:

Geburtsanmeldung im St. Adolf-Stift:

- ▶ Die **Geburtsanmeldung** findet **Montag- und Donnerstagsvormittag** im 2. OG im Raum der Elternschule statt.
- ▶ Einen **Termin** können Sie unter der Telefonnummer **040 / 72 80 - 54 39** in der Zeit **von 10 bis 18 Uhr** direkt im **Kreisssaal** vereinbaren.
- ▶ Sie können den Termin im Krankenhaus nur wahrnehmen, wenn Sie infektfrei sind, keinen Kontakt mit Covid-19 Patienten hatten und nicht kürzlich aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind.
- ▶ **Das Mitbringen von anderen Personen ist aus Infektionsschutzgründen nicht erlaubt** (Das gilt auch für werdende Väter, „Dolmetscher“ und Kinder!)
- ▶ Bitte kommen Sie rechtzeitig (mindestens 30 Minuten vor Ihrem Termin) und melden Sie sich direkt am **Check-in-Schalter am Haupteingang**, wo Sie u.a. einen Fragebogen ausfüllen müssen und einen Mund-Nasen-Schutz erhalten.
- ▶ Danach gehen Sie in die **Patientenanmeldung im Foyer**, in der Ihre **Versichertenkarte** eingelesen wird und alle **Formalitäten** geklärt werden.
- ▶ Von dort werden Sie 5 Minuten vor Ihrem Termin in einem Einbahnstraßensystem zum **Raum der Elternschule in das 2. OG** geschickt.
- ▶ Die Geburtsanmeldung findet im gebührenden Abstand im 1 zu 1 Gespräch mit einer Hebamme statt.
- ▶ **Bitte denken Sie, daran Ihre Versichertenkarte, Ihren Mutterpass und ggf. auffällige Befunde mitzubringen!**
- ▶ Bei der reduzierten Geburtsanmeldung gibt keine körperliche Untersuchung und auch keinen regelhaften Ultraschall.
- ▶ Wer **sprachliche Unterstützung benötigt**, kann die Befragung, die normaler Weise in der Anmeldung persönlich stattfindet **ZUHAUSE bereits auf DEUTSCH mit Hilfe von privaten Dolmetschern ausfüllen** und der Hebamme ausgedruckt / ausgefüllt übergeben. Ggf. müssen Dolmetscher bei Verständigungsproblemen **angerufen** werden, um zu übersetzen.

Geburtsanmeldung per Telefon (und Post)

Weiterhin ist es auch möglich, die **Geburtsanmeldung am Telefon** zu machen. Auch dafür muss ein Termin vereinbart werden (s.o.). Wichtig ist: Die Frauen müssen dafür eine **Kopie ihres Mutterpasses** (Seite 1-12), ihrer **Krankenversicherungskarte** (Vorder-Rückseite) und evt. **Dokumente wie Allergiepass, Blutzuckerheft oder andere Befunde eine Woche vor dem Termin per POST an den Kreisssaal schicken:**

Krankenhaus Reinbek, Kreisssaal, Hamburger Straße 41, 21465 Reinbek.